



DIE SCHRIFTLICHE ARBEIT / HINWEISE

APVO-Lehr § 9 (1) "Bis zum Ende des zweiten Ausbildungshalbjahres hat die Lehrkraft im Vorbereitungsdienst eine schriftliche Arbeit über ein Vorhaben oder ein Thema aus der schulischen Praxis anzufertigen, das sich auf in der Anlage genannte Kompetenzen bezieht."

1. Schriftliche Arbeit gemäß § 9 APVO-Lehr und DB

Themenbearbeitungen aus dem gesamten Feld des Schulalltags sind denkbar (z.B. Projekt, Elternarbeit, schulische/außerschulische Veranstaltung, Schulprofil...). Wichtig ist, bei der Themenfindung einen Bezug zu den vorgegebenen Kompetenzen/Kompetenzbereichen herzustellen. Der Umfang soll ohne Anhang 15 Seiten nicht überschreiten (1,5-zeilig, Arial Schriftgröße 11 – vgl. DB zur APVO Lehr § 9 Absatz 3). Nach § 9 (1) APVO Lehr ist die Arbeit bis zum Ende des zweiten Ausbildungshalbjahres anzufertigen – rechtzeitige Vorüberlegungen und Themenabsprachen mit den betreuenden Fachseminarleitern sind daher unabdingbar. Die Arbeit ist in zwei gebundenen Exemplaren bei der Seminarleitung abzugeben, ein elektronisches Exemplar auf handelsüblichem Datenträger (CD) ist beizufügen.

Die Hausarbeit wird von zwei fachkundigen Auszubildenden begutachtet und benotet; eine dieser Personen soll den Prüfling ausgebildet haben.

Die Seminarrektorin ermittelt die Note für die schriftliche Arbeit aus dem arithmetischen Mittel der beiden Einzelnoten. Diese Note geht in doppelter Wertung in die Ausbildungsnote ein.

2. Ausgangsfragen bei der Themenfindung:

- In welchem Kompetenzbereich will ich mich weiterentwickeln?
- Welche konkreten Kompetenzen möchte ich vertiefen?
- Welche Themenbereiche implizieren dieses Vorhaben?

3. Aufbau der Arbeit:

- Darlegung der inneren Fragestellung
- Zielsetzung / Intention
- knappe Darlegung der theoretischen Grundlage
- analytische / bewertende Darstellung des Vorhabens
- Analyse des Untersuchungsgegenstandes / Reflexion mit Rückbezug auf die grundlegende Fragestellung und die persönliche Kompetenzentwicklung

4. Beurteilungskriterien

- Sachliche Korrektheit / Stimmigkeit / Stringenz
- Qualität des Vorhabens
- Grad der Eigenständigkeit
- Qualität der Auswertung
- Konsequenz in der Entwicklung / Betrachtung der Kompetenzorientierung

5. Sonstiges

Falls Dokumentationen durch CD-/Kassetten-/Film-/Videoaufnahmen etc. beigelegt werden, ist sorgfältige Beschränkung angezeigt. Wesentliche Teile dieser Aufnahmen müssen transkribiert sein. Ihre Funktion muss deutlich herausgearbeitet sein. Das gleiche gilt für andere Anlagen.

Das Literaturverzeichnis enthält die vollständige Titelangabe aller zur Arbeit benutzten und im Text erwähnten und zitierten Veröffentlichungen in alphabetischer nach Verfassernamen geordneter Folge.

Zitate sind wörtliche Übernahmen aus fremden Texten. Sie müssen grundsätzlich so übernommen werden, wie sie im Originaltext aufgefunden werden. Auch sinngemäße **Entlehnungen** müssen gekennzeichnet und durch Quellen belegt werden.

6. Versicherung der selbständigen Anfertigung gem. § 9 DB, Abs. 4 der APVO-Lehr

„Hiermit versichere ich, dass ich die Hausarbeit selbstständig angefertigt, keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt sowie die Stellen der Arbeit, die ich im Wortlaut oder im wesentlichen Inhalt anderen Werken entnommen habe, mit genauer Angabe der Quelle kenntlich gemacht habe. Darüber hinaus versichere ich, dass diese Arbeit in gleicher oder ähnlicher Form noch keiner Prüfungsbehörde vorgelegen hat.“

7. Hinweise zur Form

- Die Arbeit soll maschinengeschrieben und gebunden sein.
- Als Einband bitten wir um die Verwendung von Karton (kein Plastikeinband).
- Formale Kriterien, die an eine wissenschaftliche Arbeit gestellt werden, müssen berücksichtigt werden.
- Das erste Blatt bleibt frei.
- Auf dem zweiten Blatt steht das unterstrichene Thema.
- Auf der gleichen Seite wird nach unten rechts abgesetzt:

Schriftliche Arbeit gemäß § 9 APVO-Lehr
vom 13.07.2010 in der Fassung vom 23.07.2013
vorgelegt von N.N.

- Es folgen auf der dritten Seite ein Inhaltsverzeichnis und dann der Text der Arbeit, dessen Seiten fortlaufend nummeriert sind (Schriftgröße s. o., Seitenränder bitte nicht links verkleinern).
- Nach dem Text folgt das Literaturverzeichnis.
- Nach dem Literaturverzeichnis werden die Anlagen eingefügt.